



vielen Dank für die Zuleitung der Graphiken. Selbstverständlich werden wir diese, wie gewünscht, vertraulich behandeln.

Doch darin erkennen Sie schon das Dilemma.

Im Gegensatz zu allen im Stadtrat vertretenen Fraktionen, liegen uns WBA die benötigten Informationen nicht vor. Verbindliche Festlegungen von künftigem Handeln auf Basis einer unzureichenden Faktenlage, ist das, was wir an der Arbeit im Stadtrat und des Bürgermeisters seit Jahren kritisieren.

Wenn der Bürgermeister Alternativvorschläge macht, die sich auch auf das Gebiet Freigerichts beziehen, diesen Vorschlag aber nicht mit Freigericht abstimmt, so entspricht dies nicht unserem Verständnis von einem offenen und ehrlichen Umgang mit allen Beteiligten.

WBA wissen daher auch nicht, welche Handlungsmöglichkeiten im Verfahren noch bestehen, ob bspw. alle Fristen eingehalten wurden.

WBA spricht sich selbstverständlich dafür aus, die Belastung Albstadts, wenn sie unausweichlich sein sollte, geringstmöglich zu halten.

Wenn Sie daher mitteilen, dass die Lokalpolitik, unterstützt auf Bundes- und Landesebene, alle Möglichkeiten bereits genutzt hat, so gibt es für uns keinen Grund, die eingeleiteten Maßnahmen nicht fortzuführen.

Unserer Kandidatenliste für den Stadtrat können Sie entnehmen, dass die Herren
Helmut Thalheimer (Platz 5),
Dieter Wombacher (Platz 8),
Fritz Grimm (Platz 17)
und
Herr Stephan Schmauder (Platz 12) für WBA kandidieren.
Letzterer ist sogar Mitglied in Ihrer BI Umspannwerk.

WBA suchen immer den offenen und ehrlichen Austausch mit allen Beteiligten, um
dann gemeinsam die tragfähigste Lösung zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
wirbuergeralzenau

Peter Bloett